



Sammlung Theaterzettel

Er muß auf's Land

Bayard, Jean-François-Alfred

1888-07-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Dienstag,



147. Vorstellung.

den 3. Juli 1888.

Abonnement **B.**

Erstes Gastspiel des Königl. Hofschauspielers Herr Franz Schönfeld von Berlin.

Neu einstudirt:

Er muß auf's Land.

Lustspiel in 3 Aufzügen nach dem Französischen des Bayard, von Friedrich.

Frau von Biemer	Frau Jacobi.
Cölestine von Drang, ihre Tochter	Fräul. Blanche.
Ferdinand von Drang, ihr Schwiegersohn	*
Pauline, seine Schwester	Frau Rodius.
Cäsar von Freimann, Marineoffizier	Herr Rodius.
Nath Presser	Herr Jacobi.
Frau von Flor, eine junge Wittwe	Fräul. Woytasch.
Eduard von Braun	Herr Weigel.
Ranni, Kammermädchen } der Frau von Flor	Hrl. Grabowska.
Ein Diener	Herr Peters.
Ein Diener im Hause Ferdinand's	Herr Schilling.

Szene: Eine Residenz.

* Ferdinand: Herr Franz Schönfeld.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Mittel-Preise und zwar Sperrsiß M. 3 u. 1. w.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	* Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 23		* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
* Zug Nr. 46 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.32.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Mittwoch, den 4. Juli 1888. (Abonnement A).

„Der deutsche Michel“.

Oper in 3 Akten. Dichtung nach dem gleichnamigen Schauspieler von Louis Nötel und in Musik gesetzt von Adolf Mohr.

Freitag, den 6. Juli: „Der Herrgottschneider“. (Lois'!).	} Herr Schönfeld, als Gast.
Montag, den 9. Juli: „Krieg im Frieden“. (Reif-Reiflingen).	
Freitag, den 14. Juli: „Reif-Reiflingen“. (Reif-Reiflingen).	